

MITTEILUNGSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: M 09/0545
6231 - Team Verkehrsaufsicht			Datum: 29.10.2009
Bearb.:	Herr Reiner Schröter	Tel.: 404	öffentlich
Az.:	6231/Herr Schröter - sz		

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr

05.11.2009

Anfrage von Herrn Holle zum Knotenpunkt Quickborner Straße/Beim Umspannwerk in der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr vom 03.09.2009

Anfrage

In der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr am 03.09.2009 wurde die Verwaltung von Herrn Holle gebeten, die Schaltung der Lichtsignalanlage (LSA) Quickborner Straße / Beim Umspannwerk zu prüfen.

Für Fahrzeuge aus Richtung L 76 kommend, links abbiegend in die Quickborner Straße schaltet grundsätzlich erst die Geradeauspur und erst wesentlich später die Linksabbiegespur auf Grün.

Dieses auch, wenn kein Fahrzeug in der Geradeauspur steht. Hierdurch kommt es zu unnötigen Wartezeiten.

Antwort

Die Lichtsignalanlage Quickborner Straße / Beim Umspannwerk ist im Vergleich zu anderen ähnlichen Kreuzungsanlagen in Norderstedt als Sonderfall zu bezeichnen.

Die Besonderheit liegt in der Koppelung dieser Lichtsignalanlage (LSA) mit der Schrankenanlage der AKN in der Quickborner Straße, die einen Abstand von ca. 100 Metern hat.

Oberste Priorität bei der Programmierung der Steuerung hatte die Problemstellung einer möglichen Staubildung zwischen der Lichtsignalanlage und der Schrankenanlage.

Eine Möglichkeit längerer Wartezeiten für den Linksabbieger ist eine geschlossene Schrankenanlage und sich aufstauender Zwischenraum zwischen LSA und Schranke.

Im Normalfall erhält der separat geführte Linksabbieger erst dann seine Freigabe, wenn der Gegenverkehr abgeflossen ist und das Signal auf Rot geschaltet wurde.

Ist kein Gegenverkehr vorhanden, wird zusätzlich die Grünzeit und die darauf folgende sicherheitsrelevante Räumzeit des Fußgängers / Radfahrers über die Quickborner Straße maßgeblich. Erst wenn diese Zeit abgelaufen ist, darf der Linksabbieger starten.

Sachbearbeiter/in	Fachbereichs-leiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Stadtrat	Oberbürgermeister

Da der Geradeausverkehr in Richtung Süden (Fahrtrichtung Lawaetzstraße) anderen sicherheitsrelevanten Kriterien unterliegt als der Linksabbieger in die Quickborner Straße, kann dieser entsprechend früher auf Grün geschaltet werden.

Eine nicht sinnvolle Alternative wäre in diesem Fall, auch den Geradeausverkehr auf Rot stehen zu lassen und ihn gleichzeitig mit dem Linksabbieger zu starten. Die Entscheidung diesen Verkehrsstrom vorzeitig auf Grün zu schalten, hat keinen negativen Einfluss auf die Leistungsfähigkeit anderer Verkehrsströme.

Sollten sich zur komplexen Steuerung dieses Verkehrsknotens noch Fragen ergeben, stehen wir für ein persönliches Gespräch gern zur Verfügung.